

Interfraktioneller Antrag
der Fraktionen im Bezirksausschuss 22

zur Sitzung am 14.09.2022

Finanzierung Ausbau Stadtteilmanagement Freiham

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München wird gebeten, die notwendigen finanziellen Mittel für die Finanzierung und weiteren Ausbau des Stadtteilmanagements Freiham, in den Haushalt 2023 einzustellen, um,

- als Kontaktstelle zwischen neuen Bewohnerinnen und Bewohnern, Bauherren, Stadtverwaltung, Politik und lokalen Akteuren zu fungieren
- bei der Gestaltung des neuen Stadtteils mitzuwirken, Aktionen zu initiieren und unterstützen, eine Infrastruktur zu etablieren.

Begründung:

Das Stadtteilmanagement Freiham, welches im Auftrag des Referats für Stadtplanung und Bauordnung durch die Münchner Gesellschaft für Stadtsanierung (MGS), betrieben wird, ist der erste Ansprechpartner vor Ort.

Es müssen im Haushalt 2023 die Mittel für die Fortführung und personellen Ausbau beschlossen werden.

Neben den Zielen des Münchner Stadtrats im Bebauungsplan werden die Aufgaben zur Vernetzung immer stärker und wichtiger. Wir müssen in Freiham dringend eine Struktur an Nachbarschaft, Engagement, Ehrenamt und Infrastruktur schaffen, damit die Menschen, sich von Beginn an dort wohlfühlen können.

auch ist die Vernetzung mit den angrenzenden Bestandsquartieren weiterhin zu fördern.

Der Stadtteil darf nicht dem Sparzwang zum Opfer fallen, da die Soziale Struktur der Bewohnerschaft eine Begleitung benötigt und auch verdient!

Sebastian Kriesel, BA-Vorsitzender
Manfred Spannagl
CSU-Fraktion

Dagmar Mosch
GRÜNEN-Fraktion

Thomas Hampel
SPD- Fraktion

Roland Jung
FW/ÖDP-Fraktion